

✓ VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN

WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1902

GEHALTEN WERDEN.



DIE IMMATRIKULATION BEGINNT AM 15. APRIL 1902;
DIE VORLESUNGEN BEGINNEN AM 21. APRIL 1902 UND ENDIGEN AM 31. JULI 1902.
DIE PFINGSTFERIEN DAUERN VOM SAMSTAG VOR BIS DIENSTAG NACH PFINGSTEN.

WÜRZBURG.

KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI VON H. STÜRTZ.

1902.

I. Theologische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Scholz**: 1) Erklärung von Jesaias Capp. 40—66, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr, privatim, im Hörsaal III; 2) Exegetischer Übungskurs, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime sed gratis) im Seminarzimmer II.

Prof. Dr. **Kihn**, päpstl. Hausprälat: 1) Kirchenrecht, vornehmlich Eherecht, wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr (privatim) im Hörsaal III; 2) Patrologie und Lektüre von Väterschriften, wöchentlich 2stündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr (privatim) im Hörsaal III.

Prof. Dr. **Goepfert**: 1) Moralthologie (Recht und Gerechtigkeit), wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr (privatim) im Hörsaal II; 2) Pastoral, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr (privatim) im Hörsaal II; 3) Homiletisches Seminar, wöchentlich 2stündig, a) Unterkurs, Samstag von 7—8 Uhr, b) Oberkurs, Samstag von 11—12 Uhr, (privatissime sed gratis) im Hörsaal II.

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik II. Teil, Religions- und Offenbarungsphilosophie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr (privatim) im Hörsaal I; 2) Apologeticum practicum, wöchentlich 1stündig, Freitag von 9—10 Uhr (privatissime sed gratis) im Hörsaal I; 3) Christus in seiner weltgeschichtlichen Bedeutung, wöchentlich 1stündig, Samstag von 9—10 Uhr (publice) im Hörsaal I.

Prof. Dr. **Abert**: 1) Dogmatik II. Teil: Von der Schöpfung, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr (privatim)

im Hörsaal I; 2) Theologische Anthropologie, wöchentlich 3stündig, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr (*privatissime sed gratis*) im Hörsaal I.

Prof. Dr. **Weber**: 1) Erklärung des Römerbriefes, wöchentlich 4stündig, Montag bis Donnerstag von 9—10 Uhr (*privatim*) im Hörsaal II; 2) Neutestamentliche Übungen im exegetischen Seminar, wöchentlich 2stündig, Freitag von 9—10 und in einer zweiten noch zu bestimmenden Stunde (*privatissime sed gratis*) im Hörsaal II.

Prof. Dr. **Merkle**: 1) Kirchengeschichte IV, neueste Zeit, von der französischen Revolution bis zur Gegenwart, wöchentlich 4stündig, Mittwoch mit Samstag von 11—12 Uhr (*privatim*) im Hörsaal I; 2) Im kirchenhistorischen Seminar: Methodologische Fragen und Kontroversen zur neueren Kirchengeschichte, wöchentlich 2stündig, Freitag von 4—6 Uhr (*privatissime sed gratis*) im Seminarzimmer II.

Prof. Dr. **Braun**: 1) Erklärung ausgewählter Abschnitte aus Ibn Hisham: Leben Muhammeds, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 2—3 Uhr (*privatim*) im Seminarzimmer II; 2) Lektüre koptisch-sahidischer Texte, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr (*privatim*) im Seminarzimmer II.

Prof. Dr. **Stahl**, k. geistl. Rat: 1) Philosophische Propädeutik (Ethik), wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 11—12 Uhr, Donnerstag von 3—4 Uhr (*privatim*) im Hörsaal I; 2) Lektüre des heil. Thomas von Aquin (event. Augustinus, *de civitate Dei*), wöchentlich 1stündig in noch zu bestimmender Zeit (*privatissime sed gratis*).

Privatdozent Dr. **Faulhaber**: 1) Homiletik, wöchentlich 2stündig, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr (*privatim*) im Hörsaal II; 2) Erklärung des Propheten Sophonias, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 2—3 Uhr (*privatissime sed gratis*) im Hörsaal III.

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Burckhard**: 1) Römische Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts, wöchentlich 10 stündig, Montag mit Freitag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 2) Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Übungen im römischen Recht für Anfänger mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 8—10 Uhr im Hörsaal IV (privatissime).

Prof. Dr. G. **Schanz**: 1) Nationalökonomie, spezieller Teil (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Statistik als Einleitung in die Soziologie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal IV (privatim); 3) Volkswirtschaftliches Seminar, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Dr. **Mayer**: 1) Handelsrecht, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Familienrecht, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Landes-civilrecht und Reichscivilrecht ausserhalb des bürgerlichen Gesetzbuches, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr im Hörsaal V (privatim).

Prof. Dr. **Meurer**: 1) Völkerrecht, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Rechtsphilosophie, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 3) Übungen im bayerischen Staatskirchenrecht, wöchentlich 2 stündig, Freitag von 4—6 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. **Finger**: 1) Das Reichs- und Landesstrafrecht der strafrechtlichen Nebengesetze, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim); 2) Gefängnis-kunde und Kriminalpolitik, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal V (privatim); 3) Übungen im Strafrecht, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 5—7 Uhr im

Hörsaal V (privatissime); 4) Übungen im Strafprozessrecht, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal V (privatissime).

Prof. Dr. **Piloty**: 1) Verwaltungsrecht, wöchentlich 6 stündig, Montag bis Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VI (privatim); 2) Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. **Jaeger**: 1) Zwangsvollstreckung und Konkurs, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 7—8 Uhr früh im Hörsaal VI (privatim); 2) Sachenrecht mit besonderer Berücksichtigung des Grundbuchrechts, wöchentlich 3 stündig, Montag von 6—7 Uhr Dienstag und Mittwoch von 6—8 Uhr abends im Hörsaal V (privatim); 3) Übungen im bürgerlichen Recht, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 7—9 Uhr früh im Hörsaal VI (privatissime).

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geh. Rat Dr. **von Koelliker**, Excellenz: 1) Mikroskopischer Kursus in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Stöhr, wöchentlich 4stündig, ausserdem Übungen täglich, Dienstag und Freitag von 7—9 Uhr früh im Mikroskopiersaal der Anatomie (privatim); 2) Praktikum in mikroskopischen Arbeiten, wöchentlich 44stündig, beliebig an den 5 ersten Wochentagen für Geübtere zwischen 8—12 und 2—6 Uhr und Samstags von 8—12 Uhr im Mikroskopierzimmer der Anatomie (privatissime).

Prof. Geh. Rat Dr. **von Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Obduktions- und Demonstrationskurs, gemeinschaftlich mit Privatdozent Dr. Borst, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr im pathologischen Institut (privatissime).

Prof. Geh. Med.-Rat, Hofrat Dr. **Schönborn**: 1) Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 9stündig, täglich von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr im Operationssaal des Juliusspitals (privatim); 2) Chirurgische Poliklinik gemeinsam mit dem Assistenzarzte der chirurgischen Poliklinik, wöchentlich 1stündig, Samstag von 11—12 Uhr im Operationssaal des Juliusspitals (publice); 3) Chirurgischer Operationskursus, wöchentlich 11stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—7 Uhr, Freitag von 4—6 Uhr in den Präparirsälen und in dem Hörsaal des anatomischen Instituts (privatissime).

Prof. Geh. Rat Dr. **von Leube**: 1) Medizinische Klinik und Kinderklinik, wöchentlich 8—9stündig, Montag bis Freitag von 8 bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und Mittwoch von 5—6 Uhr im Hörsaal der medizin. Klinik im Juliusspital (privatim); 2) Klinisch-diagnostische Übungen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatissime sed gratis); 3) Kursus der Auskultation und Perkussion für Anfänger gemeinsam mit Dr. Rostowski, wöchentlich 4—5stündig, in noch zu bestimmenden

Stunden, im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 4) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Klinik, täglich in unbestimmter Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Hofmeier: 1) Geburtshilflich - gynäkologische Klinik, wöchentlich 5stündig, Montag von 12—1 Uhr, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr, Samstag von 8^{1/2}—9^{1/2} Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologische Propädeutik (Untersuchungskurs), wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden, in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. Kunkel: 1) Arzneimittel- und Arzneiverordnungslehre, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr, Mittwoch von 11—12 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Ergänzungen zur Arzneimittellehre, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr im pharmakologischen Institut (publice); 3) Rezeptierkurs mit Demonstrationen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 7—8 Uhr, im pharmakol. Institut (privatim); 4) Arbeiten im pharmakologischen Institut täglich nach persönlicher Vereinbarung (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Stöhr: 1) Anatomie des Menschen II. Teil: Nerven- und Gefäß-System, wöchentlich 8stündig; täglich von 11—12 Uhr, Mittwoch und Samstag auch von 12—1 Uhr, im anatomischen Institut (privatim); 2) Mikroskopischer Kurs in der normalen Gewebelehre mit besonderer Anleitung zur Anfertigung mikroskopischer Präparate gemeinschaftlich mit Excellenz von Koelliker, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag von 7—9 Uhr früh im Mikroskopierraum des anatomischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. Lehmann: 1) Hygiene II. Teil, unabhängig vom I. Teil, (Nahrungs- und Genussmittel, Wasser, Infektionskrankheiten), wöchentlich 4stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr, Samstag von 7—8 Uhr früh im hygienischen Institut (privatim); 2) Bakteriologischer Kurs (2 Kurse: 1. Mai bis 15. Juni und 16. Juni bis 31. Juli), wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr (2 Übungsstunden nach Übereinkunft), im hygienischen Institut (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für Mediziner in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für Chemiker,

Pharmazeuten, Zahnärzte etc. in beliebiger Stundenzahl (privatissime).

Prof. Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr in der psychiatrischen Klinik (privatim).

Prof. Dr. Hess: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag und Samstag von 11—12 Uhr, Mittwoch von 11—12^{3/4} Uhr in der Universitäts-Augenklinik (privatim); 2) Augenspiegelkurs, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Römer, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr, in der Augenklinik (privatissime); 3) Arbeiten im Laboratorium, wöchentlich 50 stündig, täglich (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. von Frey: 1) Physiologie der Bewegung und Empfindung, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Dr. Gürber, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 2—4 Uhr im physiol. Institut (privatim); 3) Physiologisch-chemische Übungen, gemeinschaftlich mit Dr. Gürber, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr (privatim); 4) Physiologische Untersuchungen nach Vereinbarung (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. Riedinger: 1) Spezielle Chirurgie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr ohne akademisches Viertel, im patholog. Institut (privatim); 2) Klinische Propädeutik, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr in der Privatklinik, Heinestrasse 4 (privatissime).

Prof. Dr. Matterstock: 1) Medizinische Poliklinik und ambulante Kinderklinik, wöchentlich 6 stündig: Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr Demonstration von Kindern, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr Vorstellung von Erwachsenen und Kindern im Hörsaal der medizinischen Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatim); 2) Kursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Perkussion und Auskultation) für Geübtere (Gruppenteilung, je 2 mal wöchentlich), Montag und Mittwoch um 6 resp. 7 Uhr im Hörsaal der medizin. Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatissime). 3) Kursus der Impftechnik, Dienstag und Freitag um 6 resp. 7 Uhr im Hörsaal der mediz. Poliklinik und ambulanten Kinderklinik (privatim).

Prof. Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten mit Berücksichtigung der Erkrankungen der Nase und des Nasenrachens, wöchentlich 3—4stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 5—6 Uhr, im med. Kollegienhaus (privatim); 2) Operationsübungen an Spirituspräparaten des Schläfenbeins, für Teilnehmer an der Poliklinik, wöchentlich 1—2stündig, Samstag von 5—6 Uhr im medizinischen Kollegienhaus (publice).

Prof. Dr. **Schultze**: 1) Topographische Anatomie des Kopfes, Halses und der oberen Extremität, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 7—8 Uhr früh in der Anatomie (privatim); 2) Anatomie der Sinnesorgane, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4 Uhr in der Anatomie (privatim).

Prof. Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin, einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Zeit, im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2stündig, in noch zu bestimmender Zeit, im Kurssaal der Dozenten im medizin. Kollegienhaus (privatissime).

Prof. Dr. **Hoffa**: 1) Verbandlehre, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr im medizinischen Kollegienhaus (privatissime); 2) Frakturen und Luxationen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 3) Die wichtigsten Kapitel der orthopädischen Chirurgie, wöchentlich 1stündig, in der Poliklinik, Sieboldstr. 10 (privatim).

Prof. Hofrat Dr. **Rosenberger**: 1) Über Unfallkrankungen und Begutachtung von Unfallkranken (mit Krankenvorstellung), wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 11—12 Uhr in der Privatklinik, Hofstrasse Nr. 18 (privatissime sed gratis); 2) Theoretisch-praktischer Kurs der Chirurgie, wöchentlich 4stündig, zweimal in der Woche von 9—11 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Klinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag von 3—4 Uhr, Samstag von 2—3 Uhr in der Syphilidoklinik des Juliusspitals

(privatim); 2) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie, wöchentlich 2stündig, Dienstag, Donnerstag von 6—7 Uhr im medizinischen Kollegienhaus (privatissime).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Balneologie, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 7¹/₄—8¹/₄ Uhr früh (privatim); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Krankheiten der Brust- und Bauchorgane), wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 7¹/₄—8¹/₄ Uhr früh (privatim).

Prof. Dr. **Stumpf**: 1) Allgemeine gerichtliche Medizin mit Demonstrationen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr im grossen Hörsaal der Anatomie (privatim); 2) Gerichtliche Sektionen, je nach Anfall (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **von Franqué**: Geburtshilfe (Physiologie und Pathologie der Schwangerschaft, Geburt und des Wochenbetts), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr, im Hörsaal der Frauenklinik (privatim).

Privatdozent Dr. **Nieberding**, Professor der Hebammenschule: 1) Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 6—7stündig, allgemeine Stunde, Dienstag von 7—8 Uhr abends, Übungsstunden Montag mit Freitag von 6—7 Uhr abends im Hörsaal des medizinischen Kollegienhauses (privatissime); 2) Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Gynäkologie, wöchentlich 3stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4 Uhr in der Privatklinik, Kapuzinerstr. 17¹/₂ (privatissime).

Privatdozent Dr. **Arens**: Ätiologie und Prophylaxe der Infektionskrankheiten, wöchentlich 2stündig (privatim).

Privatdozent, Prosektor Dr. **Sobotta**: 1) Knochen-, Bänder- und Muskellehre, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr in der Anatomie (privatim); 2) Grundzüge der Entwicklungsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung der Keimblätterlehre, wöchentlich 2¹/₂ stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, Donnerstag von 5—5¹/₂ Demonstration, in der Anatomie (privatim); 3) Mikrophotographisches Praktikum, wöchentlich 3 stündig, Mittwoch von 3—6 Uhr, in der Anatomie (privatissime).

Privatdozent Dr. **Müller**: 1) Praktikum der klinischen Chemie und Mikroskopie (diagnostische Untersuchungen von Harn, Blut

Sputum, Mageninhalt etc.) wöchentlich 2stündig, Samstag von 4 bis 6 Uhr im Privatlaboratorium Wolframstrasse 4 (privatissime); 2) Die wichtigsten Krankheiten des Kindesalters, wöchentlich 1stündig, Freitag von 6—7 Uhr im medizinischen Kollegienhaus (publice); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, nach Vereinbarung, im Privatlaboratorium (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Borst**: 1) Anleitung zu eigenen Arbeiten im Laboratorium des patholog. Instituts, wöchentlich 22stündig, täglich, mit Ausnahme von Samstag Mittag, von 10—12 und 4—6 Uhr (privatissime); 2) Pathologische Entwicklungsgeschichte, wöchentlich 3stündig, im Hörsaal des pathologischen Instituts, Montag, Mittwoch, Freitag, Stunden nach Vereinbarung (privatim); 3) Obduktions- und Demonstrationskurs, gemeinschaftlich mit Geh. Rat Dr. von Rindfleisch, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag von 12—1 Uhr im Sektionssaal des pathologischen Instituts (privatissime).

Privatdozent Dr. **Stubenrath**: 1) Gerichtlich-medizinische Kasuistik III. Teil (zweifelhafte Geisteszustände) für Juristen und Mediziner, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal VII der neuen Universität (publice); 2) Ärztliche Geschäftsführung (Medizinalgesetzgebung, Berufspflichten, soziale Gesetzgebung, Buchführung etc.) wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal des patholog. Instituts (privatim); 3) Medizinisch-technische Untersuchungen, wöchentlich 6stündig, Mittwoch und Samstag von 3—6 Uhr im Privatlaboratorium, Schillerstrasse 2 (privatissime).

Privatdozent, Stabsarzt Dr. **Dieudonné**: Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie, mit Demonstrationen, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 3—4 Uhr im Hygienischen Institut (publice).

Privatdozent Dr. **Sommer**: 1) Stoffwechsel und Ernährung des Kindes, wöchentlich 1stündig nach Vereinbarung im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (publice); 2) Allgemeine Physiologie der Zelle, wöchentlich 1stündig nach Vereinbarung im physiologischen Institut (publice).

Privatdozent Dr. **Weygandt**: 1) Spezielle Psychiatrie, wöchentlich 1stündig im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Krimi-

nelle Anthropologie und Psychologie (für Juristen und Mediziner), wöchentlich 1 stündig im neuen Universitätsgebäude (publice); 3) Über normale und abnorme Bewusstseinszustände (für Studierende aller Fakultäten), wöchentlich 1 stündig im neuen Univ.-Gebäude (publice); 4) Alkoholismus, wöchentlich 1 stündig im neuen Univ.-Gebäude (publice).

Privatdozent Dr. **Burckhard**: Krankheiten des Uterus, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit in der Frauenklinik (privatim).

Privatdozent Dr. **Riedinger**: 1) Orthopädische Chirurgie mit klinischen Demonstrationen, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Samstag von 4—5 im medizinischen Kollegienhaus (privatim); 2) Kursus der Heilgymnastik und Massage, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 12—1 Uhr im medico-mechanischen Institut, Heinestrasse 11 (privatissime).

Privatdozent Dr. **Römer**: Die Beziehungen zwischen Augenkrankheiten und Allgemeinerkrankungen, 1 stündig, in einer noch zu bestimmenden Stunde, in der Univ.-Augenklinik (privatim).

Im zahnärztlichen Universitäts-Institut, Wilhelmstrasse Nr. 3, liest der Leiter desselben:

Prakt. Zahnarzt Dr. **Michel**: 1) Kursus der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 30 stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime); 2) Kursus der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 30 stündig, Montag mit Samstag von 10—12 und 3—6 Uhr (privatissime); 3) Pathologie und Therapie der Zähne, II. Teil, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr (privatim) im Hörsaal B der Anatomie; 4) Poliklinik u. Extraktionskurs, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 5) Zahnärztliches Colloquium, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr (publice).

IV. Philosophische Fakultät.

a) Philologisch-historische Sektion.

Prof. Dr. **von Schanz**: 1) Geschichte der römischen Prosa, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: α) Erklärung des Sophokles und Erörterung scenischer Fragen, β) Lateinische und griechische Stilübungen, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Grasberger**: liest nicht. Die pädagogische Vorlesung übernimmt Dr. **Marbe**.

Prof. Geh. Rat Dr. **Unger**: liest nicht.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Sanskritgrammatik mit Berücksichtigung der verwandten Sprachen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XIII (privatim); 2) Indische Philosophie und Fachwissenschaften, wöchentlich 1stündig, Montag von 5—6 Uhr abends im Hörsaal XIII (publice).

Prof. Dr. **Wilcken**: 1) Geschichte des alten Orients, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen des historischen Seminars, Abteilung I (über wirtschaftsgeschichtliche Probleme des Altertums), wöchentlich 2stündig, Dienstag von 5—7 Uhr im Seminarzimmer VII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Althochdeutsche Denkmäler mit grammatischer Einleitung, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XIII (privatim); 2) Übungen und Vorträge aus der älteren deutschen Literaturgeschichte, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XIII (privatissime); 3) Seminarübungen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr im Seminarzimmer VIII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stürzinger**: liest nicht.

Prof. Dr. **Stölzle**: [1) Geschichte der griechischen Philosophie,] wö-

chentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Philosophische Übungen über Kants Kritik der Urteilkraft, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatissime sed gratis); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten nach Bedürfnis (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kölpe**: 1) Geschichte der neueren Philosophie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Ästhetische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr Abends im psychologischen Institut (privatissime sed gratis); 3) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene in Verbindung mit Dr. Marbe, täglich nach Bedarf im psychologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Henner**: 1) Geschichte der deutschen Kaiserzeit, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Historisches Seminar, II. Abteilung: Übungen auf dem Gebiete der mittelalterlichen Geschichte, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im historischen Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Schneegans**: 1) Französische Metrik, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) La littérature française du 19^e siècle à partir du Romantisme (in franz. Sprache), wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 3) Übungen im romanischen Seminar, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im Seminarzimmer (privatissime sed gratis).

Übungen des Lektors Abbé Saulze, licencié ès lettres:
Exercices de français moderne, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 10—11 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Wolters**: 1) Die wichtigsten Ausgrabungen der letzten Jahrzehnte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag zu einer noch zu bestimmenden Stunde im Hörsaal des kunstgeschichtlichen Museums (privatim); 2) Archäologische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr in der Bibliothek des kunstgeschichtlichen Museums (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Regel**: 1) Länderkunde von Australien und Polynesien, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Geographische Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr im geographischen Institut (privatim); 3) Anleitung geographischer Arbeiten im geographischen Institut (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Förster**: 1) Praktische Einführung in die Anfangsgründe des heutigen Englisch (Umgangssprache) für Studierende aller Fakultäten, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Allgemeine Phonetik mit besonderer Berücksichtigung des Deutschen, Englischen und Französischen, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal XIII (privatim); 3) Oral and Written Exercises, based on Shakspeare's Hamlet, wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr im Hörsaal XIII (privatim).

Prof. Dr. **Chroust**: 1) Geschichte der französischen Revolution (1788—1799), wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen im historischen Seminar, III. Abteilung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im Seminarzimmer VII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Röttken**: 1) (Geschichte der deutschen Literatur von der Renaissance bis zum Ende des 18. Jahrhunderts) wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr im Hörsaal XIII (privatim); 2) Seminarübungen über Goethe's Tasso, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Hörsaal XIII (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Stangl**: 1) Horatius' Briefe, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Proseminar: a) Horatius' Satiren, b) Stilübungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Grundbegriffe der Ästhetik, wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Zeit (privatim).

Privatdozent Dr. **Ehrenburg**: am Lesen verhindert.

Privatdozent Dr. **Marbe**: 1) Allgemeine Geschichte der Pädagogik, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Experimentell-psychologische Arbeiten für Fortgeschrittene, in Verbindung mit Prof. Dr. Külpe, täglich nach Bedarf im psychologischen Institut (privatissime).

Privatdozent Dr. **Petsch**: [1) Allgemeine Geschichte des Dramas, wöchentlich 5stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Litterarhistorische Übungen] wöchentlich 1stündig im Seminarzimmer VIII (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Heisenberg**: 1) Geschichte der griechischen Historiographie vom Beginn der mittelgriechischen bis zum Ende der byzantinischen Zeit, wöchentlich 2stündig, Montag, Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Übungen im Lesen mittelalterlicher griechischer Handschriften, wöchentlich 1stündig, Freitag von 3—4 Uhr in der Universitäts-Bibliothek (publice); 3) Einführung in die vulgär-griechische Sprache und Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten aus der mittel- und neugriechischen Philologie, wöchentlich 1stündig, Samstag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

b) Naturwissenschaftlich-mathematische Sektion.

Prof. Dr. **Kraus**: 1) Botanik, II. Teil (System des Pflanzenreichs), wöchentlich 7stündig, Montag mit Freitag von 7—8 und 7—7¹/₄ Uhr Demonstration im botanischen Garten (privatim); 2) Demonstration der Arzneipflanzen und Mikroskopierübungen an Drogen, wöchentlich 3stündig, nach Übereinkunft, im botanischen Institut (privatissime); 3) Übungen im Pflanzenbestimmen, wöchentlich 2stündig nach Übereinkunft, im botanischen Institut (privatissime); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig, Montag mit Freitag, vor- und nachmittags im botanischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Integralrechnung, wöchentlich 6stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10¹/₂—12 Uhr im Hör-

saal IX (privatim); 2) Im Unterseminar: Übungen zur Integralrechnung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 10—12 Uhr im Hörsaal IX (privatissime sed gratis); 3) Im Oberseminar: Ausgewählte Kapitel der Funktionentheorie, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Voss**: 1) Analytische und synthetische Geometrie der Kegelschnitte, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 2) Theorie der partiellen Differentialgleichungen, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Seminarzimmer V (privatim); 3) Im mathematischen Seminar: Ausgewählte Kapitel aus der höheren Mathematik, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Hantzsch**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, a) ganztägig, Montag bis Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime), b) halbtägig, Montag bis Freitag, entweder vor- oder nachmittags zu denselben Stunden (privatissime) im chemischen Institut; 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Wislicenus, wöchentlich 4stündig, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr im chemischen Institut (privatissime); 4) Vollpraktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag bis Samstag von 8—12 und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen; gemeinsam mit Prof. Wislicenus und Prof. Tafel, täglich, Montag bis Samstag von 8—12 und (ausgenommen Samstag) von 2—6 Uhr (privatissime).

Prof. Dr. **Boveri**: 1) Zoologie II. Teil (vergleichende Anatomie der Wirbeltiere), wöchentlich 4stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr im zoologisch-zootomischen Institut (privatim); 2) Zoologischer Kurs für Anfänger, speziell für Mediziner, wöchentlich 4stündig, Montag und Dienstag von 4—6 Uhr im

zoologischen Institut (privatissime); 3) Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich vor- und nachmittags im zool. Institut (privatissime).

Prof. Dr. **Beckenkamp**: {1) Mineralogie, allgemeiner Teil einschl. Krystallographie} wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im mineralogischen Institut, Domerschulstrasse 16 (alte Universität); {2) Geologie,} wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6 bis 7 Uhr im Institut (privatim); 3) Übungen im Bestimmen von Mineralien, wöchentlich 2stündig, Samstag von 11—1 Uhr (privatim); 4) Anleitung zu selbständigen mineralogischen und krystallographischen Untersuchungen, wöchentlich 6stündig, nach Verabredung (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik II. Teil (Elektrizität und Optik), wöchentlich 5stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im physikalischen Institut (privatim); 2) Physikalisches Praktikum, 4 resp. 10stündig, Montag, Mittwoch von 2—6 Uhr, Samstag von 9—1 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu selbstständigen Arbeiten, täglich (privatissime); 4) Physikalisches Colloquium, wöchentlich 2stündig (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, wöchentlich 4stündig, Dienstag mit Freitag von 7—8 Uhr im technologischen Institut (privatim); 2) Pharmazeutische Chemie, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im technologischen Institut (privatim); 3) Praktikum für Pharmazeuten, halbtägig nach Übereinkunft (privatissime); 4) Praktikum in allen Richtungen der angewandten Chemie und Nahrungsmittelanalyse, ganz- und halbtägig nach Übereinkunft (privatissime).

Prof. Dr. **Selling**: Sphärische Astronomie, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (privatim).

Prof. Dr. **Wislicenus**: 1) Massanalyse (Experimentalvorlesung unter Berücksichtigung der durch das deutsche Arzneibuch vorgeschriebenen Methoden), wöchentlich 2stündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam

mit Prof. Dr. Hantzsch, ganz- und halbtägig (cfr. Prof. Dr. Hantzsch); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner, gemeinsam mit Prof. Dr. Hantzsch, 4stündig Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr (cfr. Prof. Dr. Hantzsch); 4) Ergänzende Vorträge zum Medizinerpraktikum, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 4—5 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Tafel**: Chemische Theorien, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Prof. Dr. **Des Coudres**: 1) Thermodynamik, wöchentlich 3stündig, Dienstag, Donnerstag, Freitag von $\frac{1}{2}12$ — $\frac{1}{2}1$ Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (privatim); 2) Kinetische Theorie der Gase und Lösungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im kleinen Hörsaal des physikalischen Instituts (publice).

Privatdozent Dr. **Spemann**: Naturgeschichte der Insekten, wöchentlich 2stündig, Samstag von 7—9 Uhr im kleinen Hörsaal des zoologischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Reitzenstein**: 1) Über organische Farbstoffe, wöchentlich 2stündig, Freitag von 6—7 Uhr, Dienstag von 11 bis 12 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Ley**: 1) Theorie der Lösungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 11—12 und Samstag von 8—9 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Über Salze und Metallverbindungen, wöchentlich 1stündig, Freitag von 11—12 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim).

Privatdozent Dr. **Seitz**: Elektrizitätsleitung der Gase (mit Experimenten), wöchentlich 2stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im physikalischen Institut (privatim).

Privatdozent Dr. **Rost**: 1) Darstellende Geometrie II. Teil, wöchentlich 4stündig, Mittwoch und Samstag von 7—9 Uhr früh im Hörsaal IX (privatim); 2) Im Unterseminar: Anwendungen der Infinitesimalanalysis auf Geometrie, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

K ü n s t e .

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird in der kgl. Musikschule unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Choral lehrt: Domvikar Karl Kraus.

Fecht-Unterricht: Michael Schmitt.

Turn-Unterricht: Bernhard Reitmaier.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den hier angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vormittags 10 Uhr in der Universitätskirche, Neubaustrasse 9, statt. Die Bibliothek, Domerschulstrasse 16 I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 9—12, und ausserdem Montag bis Freitag von 5—7 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 2. Januar, 16. März bis 14. April, Samstag vor bis Dienstag nach Pfingsten und 1. August bis 20. Oktober) von 9—12 Uhr.

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12 Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 5—7 Uhr.
2. In den Ferien von 11—12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität (im alten Universitätsgebäude Domerschulstrasse Nr. 16):

1. Die Bibliothek und das Kupferstichkabinet — Parterre erster Eingang rechts — können jeden Montag und Donnerstag nachmittags von 2—4 Uhr benützt werden.
2. Die Verleihung von Büchern findet Mittwoch und Samstag von 10—12 Uhr statt.
3. Die Kunstsammlungen können jeden Wochentag von 10—12 Uhr besichtigt werden; Anmeldungen im Kupferstichkabinet.
4. An Sonn- und Feiertagen, sowie während ~~der~~ Universitätsferien sind die Sammlungen geschlossen; jedoch können

Fremde dieselben jederzeit besichtigen, wenn sie sich an den Hausmeister und Diener Schramm wenden.

Das physikalische Institut, Pleicherring 8, am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Institut, Koellikerstrasse 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologisch-zootomischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Domerschulstrasse 16/III, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist täglich von morgens bis abends geöffnet; die Benützung des Herbariums ist im Einvernehmen mit dem Konservator, der Zutritt in die Glashäuser ist auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche vom Direktor vergeben werden.

Die anthropotomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte, Domerschulstrasse 16, am Samstag von 2—4 Uhr.

Die Feier des 321. Stiftungstages der Universität wird am 10. Mai 1902 abgehalten.

STUNDENPLAN.

Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
7—8 Uhr. Dr. Goepfert: Moraltheologie (5). — Homilet, Seminar, Unterkurs (1).	7—8 Uhr. Dr. Jaeger: Zwangsvollstreckung und Konkurs (5). — Uebungen im bürgerl. Recht (1).
8—9 Uhr. Dr. Kihn: Kirchenrecht mit Eherecht (1). Dr. Schell: Apologetik II (5).	8—9 Uhr. Dr. v. Burekhard: Römische Rechts- geschichte und System des röm. Privatrechts (5). — Uebungen im röm. Recht (1). Dr. Schanz: Nationalökonomie (5). Dr. Jaeger: Uebungen im bürgerlichen Recht (1).

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
7—8 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excell. u. Dr. Stöhr: Mikr. Kurs (2). Dr. Lehmann: Hygiene, II. Teil (1). — Topogr. Anatomie (3). Dr. Geigel: Balneologie, bis 8¹/₄ (1). — Spec. Pathologie und Therapie bis 8¹/₄ (4). Dr. Stumpf: Allgem. gerichtl. Medizin (2). Dr. Schultze, Topograph. Anatomie (3).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr. Dr. Kraus: Botanik II (5). — Demonstrationen im Garten v. 7 bis 7¹/₄ (5). Dr. Medicus: Chem. Technologie (4). Dr. Spemann. Naturgesch. der Insekten (1). Dr. Rost: Darstellende Geometrie (2).
8—9 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excell. u. Dr. Stöhr: Mikr. Kurs (1). — Praktikum in mikroskopischen Arbeiten. Dr. v. Leube: Mediz. Klinik und Kinderklinik (5). Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäkol. Klinik um 8¹/₂ beginnd. (1). Dr. Michel: Pathologie u. Therapie d. Zähne (4). — Colloquium (1).	8—9 Uhr. Dr. Jolly: Sanskritgrammatik (4). Dr. Regel: Länderkunde von Australien und Polynesien (4) Dr. Stangl: Horatius Briefe (4). — Philolog. Proseminar (2).	8—9 Uhr. Dr. Voss: Analytische und synth. Geometrie der Kegelschnitte (4). — Math. Seminar (1). Dr. Hantzsch: Chemie (5). — Analyt.-chemisches Praktikum mit Dr. Wislicenus. — Chem. Vollpraktikum. — Anleitung zu selbstständigen Untersuchungen mit Dr. Wislicenus und Dr. Tafel. Dr. Wislicenus siehe Dr. Hantzsch. Dr. Spemann: Naturgesch. der Insekten (1). Dr. Ley: Theorie der Lösungen (1). Dr. Rost: Darstellende Geometrie (2).

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
9—10 Uhr. Dr. v. Scholz: Erklärung von Jesaias, Cap. 40—66 (4). Dr. Schell: Apologeticum practicum (1). — Christus in seiner weltgeschichtlichen Bedeutung (1). Dr. Weber: Erklärung d. Römerbriefes (4). — Neutestam. Uebungen (1).	9—10 Uhr. Dr. v. Burckhard: Römische Rechtsgeschichte und System des röm. Privatrechts (5). — Uebungen im römischen Recht (1). Dr. Mayer: Handelsrecht (6). Dr. Piloty: Verwaltungsrecht.
10—11 Uhr. Dr. Abert: Dogmatik II. Teil (5). — Theol. Anthropologie (1).	10—11 Uhr. Dr. Schanz: Statistik (4). — Volkswirtschaftl. Seminar (1). Dr. Mayer: Familienrecht (4). Dr. Piloty: Uebungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskopischen Arbeiten.	Dr. v. Schanz: Geschichte d. röm. Prosa (4).	Dr. Voss: Theorie d. part. Differentialgleichungen (4).
Dr. Schönborn: Chirurg. Klinik, um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend (6).	Dr. Henner: Geschichte d. deutschen Kaiserzeit (4).	— Math. Seminar (1).
Dr. v. Leube: Medizinische Klinik und Kinderklinik bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr (6).		Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäkol. Klinik bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr (1).		Dr. Wien: Physik, II. Teil (5).
Dr. Rosenberger: Theor.-prakt. Kurs der Chirurgie (2).		— Physik. Prakt. (1).
		Dr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr.
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. v. Schanz: Philol. Seminar (2).	Dr. Prym: Integralrechnung um 10 $\frac{1}{2}$ beginnend (4).
Dr. Schönborn: Chirurgische Klinik (6).	Dr. Brenner: Uebungen u. Vorträge aus der deutschen Literaturgeschichte (2).	— Unterseminar (1).
Dr. v. Frey: Physiologie (5).	— Seminarübungen (2).	— Oberseminar (1).
Dr. Rosenberger: Theor.-prakt. Kurs der Chirurgie (2).	Dr. Stölzle: Geschichte d. griech. Philosophie (4).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).	— Philos. Uebungen (1).	Dr. Wien: Physik. Praktikum (1).
Dr. Michel: Kursus d. zahnärztl. Technik (6).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	Dr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr.
— Kursus der Zahnfüllungsmethoden (6).	Dr. Wolters: Archäolog. Übungen (1).	
	Dr. Regel: Geograph. Übungen (1).	
	Abbé Saulze: Exercices de français moderne (2).	

Theologische Fakultät.

11—12 Uhr.

Dr. **Kihn**: Patrologie (2).

Dr. **Goepfert**: Moral (2).

— Homilet. Seminar Oberkurs (1).

Dr. **Stahl**: Philosoph. Propädeutik (4).

Dr. **Merkle**: Kirchengeschichte IV (4).

Dr. **Faulhaber**: Homiletik (2).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.

11—12 Uhr.

Dr. **v. Burckhard**: Erbrecht des bürgerlichen Gesetzbuches (4).

Dr. **Mayer**: Landescivilrecht u. Reichscivilrecht (2).

Dr. **Piloty**: Übungen im Staats- und Verwaltungsrecht (1).

12—1 Uhr.

12—1 Uhr.

Dr. **Finger**: Das Reichs- und Landesstrafrecht der strafrechtl. Nebengesetze (2).

— Gefängniskunde (2).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Wilcken: Geschichte des alten Orients (4).	Dr. Prym: Integralrechnung (4).
Dr. v. Rindfleisch: Pathol. Anatomie (5).	Dr. Brenner: Althochd. Denkmäler (4).	— Unterseminar (1).
Dr. Schönborn: Chirurg. Poliklinik (1).	Dr. Henner: Historisches Seminar (1).	— Oberseminar (1).
Dr. Hofmeier: Geburtshilf. gynäkol. Klinik (3).	Dr. Schneegans: Franz. Metrik (2).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum; wie von 8—9 Uhr.
— geburtshilf.-gynäkol. Untersuchungskurs(2).	Dr. Wolters: Archäolog. Übungen (1).	Dr. Beckenkamp: Übungen im Bestimmen von Mineralien (1).
Dr. Kunkel: Arzneimittel-lehre (1).	Dr. Regel: Geographische Übungen (1).	Dr. Wien: Physikal. Praktikum (1).
Dr. Stöhr: Anatomie II. (6).		Dr. Medicus: Pharmazeut. Chemie (5).
Dr. Hess: Ophthalmolog. Klinik u. Poliklin. (3).		Dr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr.
Dr. Rosenberger: Über Unfallerkankgn. (1).		Dr. Des Coudres: Thermodynamik, um $1\frac{1}{2}$ 12 Uhr beginnend (3).
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).		— Kinet. Theorie der Gase (1).
Dr. Michel: Kursus d. zahn-ärztl. Technik (6).		Dr. Reitzenstein: Organ. Farbstoffe (1).
— Kursus der Zahnfüllungsmethoden (6).		Dr. Ley: Theorie der Lösungen (1).
		— Über Salze u. Metallverbindungen (1).
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. v. Rindfleisch u. Dr. Borst: Obduktions- und Demonstrations-Kurs (5).	Dr. Külpe: Geschichte d. neueren Philosophie (4).	Dr. Boveri: Zoologie II. (4).
Dr. Hofmeier: Geburts-hilf.-gynäkol. Klinik (1).	Dr. Heisenberg: Einführung in die vulgärgriechische Sprache (1)	Dr. Beckenkamp: Mineralogie (4).
Dr. Stöhr: Anatomie II. (2).		— Übungen im Bestimmen v. Mineralien (1).
Dr. Hess: Ophthalmolog. Klinik u. Poliklinik bis $3\frac{3}{4}$ 1 Uhr (1).		Dr. Wien: Physik. Praktikum (1).
Dr. Matterstock: Mediz. Poliklinik u. ambul. Kinderklinik (4).		Dr. Des Coudres: Thermodynamik, bis $12\frac{1}{2}$ Uhr (3).
Dr. J. Riedinger: Kursus der Heilgymnastik u. Massage (1).		— Kinetische Theorie der Gase (1).
Dr. Michel: Poliklinik u. Extraktionskurs (6).		Dr. Rost: Mathematisches Seminar (4).

Theologische Fakultät.

2—3 Uhr.

Dr. Abert: Theolog. Anthropologie (2).

Dr. Braun: Leben Muhammeds (3).

— Lektüre koptisch-sahidischer Texte
(1).

Dr. Faulhaber: Erklärung d. Propheten
Sophonias (1).

**Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät.**

2—3 Uhr.

3—4 Uhr.

Dr. Kihn: Kirchenrecht mit Eherecht (3).

Dr. Stahl: Philosoph. Propädeutik (1).

3—4 Uhr.

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
2—3 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten. Dr. Lehmann: Bakteriolog. Kurs (2). Dr. v. Frey u. Dr. Gürber: Physiol. Übungen (1). Dr. Matterstock: Medizinische Poliklinik u. ambulante Kinderklinik (2). Dr. Hoffa: Frakturen und Luxationen (2). Dr. Seifert: Syphilidoklinik (1).	2—3 Uhr.	2—3 Uhr. Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum, wie von 8—9 Uhr. — Praktikum für Mediziner (4). Dr. Wien: Physik. Praktikum (2). Dr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr.
3—4 Uhr. Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten. Dr. Lehmann: Hygiene II. Teil (3). — Bakteriolog. Kurs (2). Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (5). Dr. v. Frey u. Dr. Gürber: Physiol. Übungen (1). Dr. Riedinger: Spezielle Chirurgie (4). — Klin. Propädeutik (3). Dr. Schultze: Anatomie der Sinnesorgane (3). Dr. Hoffa: Verbandslehre (2). Dr. Seifert: Syphilidoklinik (2). Dr. Nieberding: Diagnost. therapeut. Kurs der Gynäkologie (3). Dr. Sobotta: Mikrophotogr. Praktikum (1). Dr. Stubenrath: Medizin. techn. Untersuch. (2). Dr. Dieudonné: Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie. Dr. Michel: Kurs d. zahnärztlichen Technik (6). — Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6).	3—4 Uhr. Dr. Rötteken: Geschichte der deutschen Literatur (4). — Seminarübungen (1). Dr. Heisenberg: Übungen im Lesen griechischer Handschriften (1).	3—4 Uhr. Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum, wie von 8—9 Uhr. — Praktikum für Mediziner (4). Dr. Wien: Physik. Praktikum (2). Dr. Wislicenus: wie von 8—9 Uhr.

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
4—5 Uhr. Dr. Merkle: Kirchengeschichtliches Seminar (1).	4—5 Uhr. Dr. Meurer: Völkerrecht (4). — Übungen im bayer. Staatskirchenrecht (1).
5—6 Uhr. Dr. Merkle: Kirchengeschichtliches Seminar (1).	5—6 Uhr. Dr. Meurer: Rechtsphilosophie (4). — Übungen im bayer. Staatskirchenrecht (1). Dr. Finger: Übungen im Strafrecht (1).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. v. Koelliker: Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Chroust: Historisch. Seminar (1).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum, wie von 8—9 Uhr.
Dr. Schönborn: Chirurg. Operationskursus (4).	Dr. Röttken: Seminarübungen (1).	Dr. Boveri: Zoologischer Kurs (2).
Dr. Hess und Dr. Römer: Augenspiegelkurs (2).	Dr. Marbe: Allgemeine Geschichte der Pädagogik (4).	Dr. Wien: Physik. Praktikum (2).
Dr. v. Frey u. Dr. Gürber: Physiologisch-chem. Übungen (1).		Dr. Wislicenus: Ergänzende Vorträge zum Medizinerpraktikum (1).
Dr. Sobotta: Entwicklungsgeschichte (2).		
— Mikrophot. Praktik. (1).		
Dr. Müller: Praktikum d. klin. Chemie u. Mikroskopie (1).		
Dr. Borst: Anleitung zu eigenen Arbeiten (6).		
Dr. Stubenrath: Gerichtl. med. Kasuistik III. (2).		
— Medizinisch-techn. Untersuchungen (2).		
Dr. J. Riedinger: Orthopädisch. Chirurgie (2).		
Dr. Michel: Kurs d. zahnärzt. Technik (6).		
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (6).		
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. v. Koelliker, Excell.: Praktikum in mikroskop. Arbeiten.	Dr. Jolly: Indische Philosophie (1).	Dr. Hantzsch: Chemisches Praktikum, wie von 8—9 Uhr.
Dr. Schönborn: Chirurg. Operationskursus (4).	Dr. Wilcken: Historisches Seminar (1).	Dr. Boveri: Zoologischer Kurs (2).
Dr. v. Leube: Mediz. Klinik u. Kinderklinik (1).	Dr. Schneegans: Roman. Seminar (1).	Dr. Wien: Physik. Praktikum (2).
— Klinisch-diagn. Übungen (1).	Dr. Förster: Anfangsgründe d. heutig. Englisch (4).	Dr. Selling: Sphärische Astronomie (2).
Dr. v. Frey u. Dr. Gürber: Physiologisch-chem. Übungen (1).	Dr. Chroust: Geschichte d. franz. Revolüt. (4).	Dr. Wislicenus: Maassanalyse (2).
Dr. Kirchner: Poliklinik ü. Ohrenkrankheit. (4).	— Histor. Seminar (1).	Dr. Tafel: Chemische Theorien (2).
— Operationsübung. (2).		
Dr. v. Franqué: Geburtshilfe (4).		
Dr. Sobotta: Entwicklungsgeschichte, bis 5 $\frac{1}{2}$ Uhr (1).		
— Mikroph. Praktik. (1).		

Theologische Fakultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät.
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Dr. Finger : Übungen im Strafrecht (1). — Übungen im Strafprozessrecht (1). Dr. Jaeger : Sachenrecht (2).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr. Dr. Jaeger : Sachenrecht (2).

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	
	Philolog.-histor. Sektion.	Naturwissenschaftl.-mathemat. Sektion.
5—6 Uhr. Dr. Müller : Praktikum d. klin. Chemie u. Mikroskopie (1). Dr. Borst : Anleitung zu eigenen Arbeiten (6). Dr. Stubenrath : Mediz.-techn. Untersuch. (2). Dr. Michel : Kurs d. zahn-ärztl. Technik (6). — Kurs d. Zahnfüllungsmethoden (6).	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
6—7 Uhr. Dr. Schönborn : Chirurg. Operationskursus (3). Dr. Kunkel : Arzneimittellehre (4). — Ergänzung. hierzu (1). Dr. Matterstock : Kursus der klinisch. Untersuchungsmethod. (2). — Kursus der Impftechnik (2). Dr. Seifert : Kurs der Rhinoskopie und Laryngoskopie (2). Dr. Nieberding : Geburtshilf. Operationsk. (5). Dr. Müller : Krankheiten d. Kindesalters (1). Dr. Stubenrath : Ärztliche Geschäftsführung (2).	6—7 Uhr. Dr. Wileken : Historisches Seminar (1). Dr. Schneegans : La littérature française (2). — Roman. Seminar (1). Dr. Förster : Allgemeine Phonetik (2). Dr. Petsch : Allgem. Geschichte d. Dramas (5). Dr. Heisenberg : Geschichte der griech. Historiographie (2).	6—7 Uhr. Dr. Beckenkamp : Geologie (4). Dr. Reitzenstein : Organ. Farbstoffe (1). Dr. Seitz : Elektrizitätsleitung der Gase (2).
7—8 Uhr. Dr. Kunkel : Rezeptierkurs (1). Dr. Matterstock : Kursus der klinisch. Untersuchungsmethod. (2). — Kursus der Impftechnik (1). Dr. Nieberding : Geburtshilflicher Operationskurs (1).	7—8 Uhr. Dr. Förster : Oral and Written Exercises (2). 8—10 Uhr. Dr. Külpe : Aesthetische Uebungen (1).	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Abert*, Friedrich, ordentl. Professor, Exerzierplatz 4^{1/2}/II.
Dr. *Arens*, Karl, Privatdozent, Juliuspromenade 11.
Dr. *Beckenkamp*, Jacob, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 40/II.
Dr. *Borst*, Max, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 20/II.
Dr. *Boveri*, Theodor, ordentl. Professor, Pleicherglaxisstr. 8/0.
Dr. *Braun*, Oskar, ausserordentl. Professor, Sander Ring 6/III.
Dr. *Brenner*, Oskar, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 36/III.
Dr. *Burckhard*, Georg, Privatdozent, Eichhornstr. 7.
Dr. *von Burckhard*, Hugo, ordentl. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Chroust*, Anton, ausserordentl. Prof., Sieboldstrasse 1/I.
Dr. *Des Coudres*, Theodor, ausserord. Prof., Pleicherglaxisstr. 19/III.
Dr. *Dieudonné*, Adolf, Privatdozent, kgl. Stabsarzt, Pleicherring 7.
Dr. *Ehrenburg*, Karl, Privatdozent, Paradeplatz 4/II.
Dr. *Faulhaber*, Michael, Privatdozent, Herrnstrasse 3.
Dr. *Finger*, Augustin, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 41/II.
Dr. *Förster*, Max, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 61/I.
Dr. *von Franqué*, Otto, ausserord. Professor, Ludwigstr. 16/II.
Dr. *von Frey*, Max, ordentl. Professor, Pleicher Ring 9/I.
Dr. *Geigel*, Rich., ausserordentl. Professor, Friedenstr. 3/I.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/II.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ordentl. Professor, Marktplatz 3/I.
Dr. *Hantzsch*, Arthur, ordentl. Professor, Pleicher Ring 11.
Dr. *Hauptfleisch*, Paul, Privatdozent, (beurlaubt).
Dr. *Heisenberg*, August, Privatdozent, Heidingsfelderstr. 10/0.

- Dr. *Helfreich*, Friedrich, ausserord. Professor, Hauger Ring 9/II.
Dr. *Henner*, Theodor, ordentl. Professor, Domerschulstrasse 15/I.
Dr. *Hess*, Karl, ordentl. Professor, Pleicher Glacisstrasse 1/I.
Dr. *Hoffa*, Albert, ausserordentl. Professor, Sieboldstrasse 8.
Dr. *Hofmeier*, Max, ordentl. Professor, Schönleinstrasse 4.
Dr. *Jaeger*, Ernst, ordentl. Professor, Hofpromenade 1.
Dr. *Jolly*, Julius, ordentl. Professor, Sonnenstrasse 5.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ordentl. Professor, Traubenstrasse 27, Eck
der Franz-Ludwigstrasse.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, ausserord. Professor, Ebrachergasse 2.
Dr. *von Koelliker*, Albert, ordentl. Professor, Hofstrasse 5/II.
Dr. *Kraus*, Gregor, ordentl. Professor, Hauger Ring 1/II.
Dr. *Külpe*, Oswald, ordentl. Professor, Sanderglasisstrasse 1.
Dr. *Kunkel*, Adam Joseph, ordentl. Professor, Pl. Glacisstr. 1/II.
Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ordentl. Prof., Pleicherglasisstr. 11/II.
Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, ordentl. Professor, Herrnstrasse 2/I.
Dr. *Ley*, Heinrich, Privatdozent, Pleicher Ring 11.
Dr. *Marbe*, Karl, Privatdozent, Randersackererstrasse 12/0.
Dr. *Matterstock*, Georg, ausserord. Prof., Eichhornstrasse 32/I.
Dr. *Mayer*, Ernst, ordentl. Professor, Randersackererstr. 33 p. u. I.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ordentl. Professor, Semmelstrasse 72/II.
Dr. *Merkle*, Sebastian, ordentl. Professor, Sanderring 4/II.
Dr. *Meurer*, Christian, ordentl. Professor, Alleestrasse 2/I.
Dr. *Michel*, André, prakt. Zahnarzt, Wilhelmstr. 3/I.
Dr. *Müller*, Johannes, Privatdozent, Schönbornstrasse 3.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Gerbrunnerstrasse 10.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdozent, Theaterstrasse 9.
Dr. *Petsch*, Robert, Privatdozent, Mergentheimerstrasse 24/II.
Dr. *Piloty*, Robert, ordentl. Professor, Pleicher Glacisstrasse 9/II.
Dr. *Prym*, Friedrich, ordentl. Professor, Schweinfurterstrasse 3¹/₄.
Dr. *Regel*, Fritz, ausserordentlicher Professor, Weingartenstr. 37/I.
Dr. *Reitzenstein*, Fritz, Privatdozent, Friedenstr. 5/0.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., Ludwigstrasse 13.
Dr. *Riedinger*, Jacob, Privatdozent, Erthalstrasse 3.
Dr. *Rieger*, Conrad, ordentl. Prof., Am Schalksberg.
Dr. *von Rindfleisch*, Gg. Eduard, ordentl. Prof., Schönleinstrasse 3.

- Dr. *Römer*, Paul, Privatdozent, Klinikstrasse 16.
Dr. *Roetteken*, Hubert, ausserord. Professor, Sophienstrasse 14/0.
Dr. *Rosenberger*, Johannes Andreas, ausserordentl. Professor,
Grabenberg 1/I.
Dr. *Rost*, Georg, Privatdozent, Mergentheimerstrasse 6/II.
Dr. *Schanz*, Georg, ordentl. Professor, Sander Ring 5/II.
Dr. *von Schanz*, Martin, ordentl. Professor, Sanderglaxisstr. 24.
Dr. *Schell*, Herman, ordentl. Professor, Huttenstrasse 1/II.
Dr. *Schneegans*, Heinrich, ordentl. Professor, Franz-Ludwigstr. 16/I.
Dr. *Schönborn*, Karl, ordentl. Professor, Paradeplatz 4/I.
Dr. *von Scholz*, Anton, ordentl. Professor, Ottostrasse 12/I.
Dr. *Schultze*, Oskar, ausserord. Professor, Pleicherglaxisstr. 10/II.
Dr. *Seifert*, Otto, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 31.
Dr. *Seitz*, Wilhelm, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 21/III.
Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Maistrasse 4/II.
Dr. *Sobotta*, Johannes, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 2/III.
Dr. *Sommer*, Georg, Privatdozent, Semmelstrasse 87/I.
Dr. *Spemann*, Hans, Privatdozent, Pleicherglaxisstrasse 2/I.
Dr. *Stahl*, Ignaz, Prof. honor., Kettengasse 2.
Dr. *Stangl*, Thomas, ausserordentl. Professor, Friedenstrasse 28.
Dr. *Stöhr*, Philipp, ordentl. Professor, Maxstrasse 1/II.
Dr. *Stölzle*, Remigius, ordentl. Professor, Amalienstrasse 3/II.
Dr. *Stubenrath*, Franz Kasimir, Privatdozent, Schillerstrasse 2.
Dr. *Stürzinger*, Jakob, ordentl. Professor, Erthalstrasse 4.
Dr. *Stumpf*, Julius, ausserordentl. Professor, Johanniterpl. 2.
Dr. *Tafel*, Julius, ausserordentl. Professor, Haugerring 13½/I. 1.
Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ordentl. Professor, Sander Ring 3/II.
Dr. *Voss*, Aurel, ordentl. Professor, Sanderglaxisstrasse 31/I.
Dr. *Weber*, Valentin, ordentl. Professor, Friedenstrasse 47/III.
Dr. *Weygandt*, Wilhelm, Privatdozent, Maxstrasse 1/0.
Dr. *Wien*, Wilhelm, ordentl. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Wilcken*, Ulrich, ordentl. Professor, Rottendorferstrasse 4/II.
Dr. *Wislicenus*, Wilhelm, ausserordentl. Professor, Pleicherglaxis-
strasse 10/III.
Dr. *Wolters*, Paul, ordentl. Professor, Neubaustrasse 32/III.